

Presseinformation

vom 4. November 2015

Schließung des Bahnhofs "Meidling im Tal" soll verhindert werden

Utl: Bürgerinitiativen und Bevölkerung wehren sich gegen die geplante Schließung des Bahnhofs "Meidling im Tal" in Niederösterreich

Der vor zwei Jahren von der ÖBB teuer renovierte, 130m lange Bahnhof in der romantischen Ortschaft "Meidling im Tal" im niederösterreichischen Dunkelsteinerwald, soll Mitte Dezember - wegen angeblich zu geringer Frequenz - für immer geschlossen werden.

Die Behauptung der ÖBB, auf der Strecke Krems - St. Pölten sei die Bedienung des Bahnhofs aus Zeitgründen nicht möglich, ist unrichtig: Derzeit fährt ein Zug um 08.09h von St. Pölten ab, und ist um 08.35h in Paudorf. Dieser Zug hält in Meidling im Tal!

Mit dem geplanten Fahrplan ab 14. 12. 2015, wäre die Fahrzeit von St. Pölten nach Paudorf nicht kürzer! Die Beibehaltung der Haltestelle Meidling ist daher möglich!

Der von der ÖBB angebotene - achtzehn Minuten dauernde - Fahrgastzubringerdienst, vier bis sechs Mal pro Tag, zum Bahnhof Paudorf, ist zu den derzeit zwanzig täglichen Zug-Stopps, keine gleichwertige Ersatzlösung.

Durch die Schließung der Haltestelle wäre die Bevölkerung vom öffentlichen Verkehr ausgeschlossen. Das bedeutet eine enorme Behinderung für die Ausbildung von Schülern und Studenten, aber auch für Berufstätige und vor allem für Pendler.

In Zeiten des "real existierenden Klimawandels" ist es nicht nachvollziehbar, den öffentlichen Verkehr zu verschlechtern. Es widerspricht den Aussagen der ÖBB über die "Verbesserung der Nebenbahnen".

Die Zukunft der Ortschaft Meidling im Tal liegt - nach dem absehbaren Auslaufen des Steinbruchs - im sanften Tourismus und ist somit von einem eigenen Bahnanschluss wirtschaftlich abhängig. Der Ort liegt schließlich am Rand des Naturjuwels Dunkelsteinerwald.

Eine Schließung des Bahnhofs wäre nicht nur realitätsfremd und kontraproduktiv, sondern auch wertmindernd für die lokalen Immobilien und schädlich für die Zukunft der kommenden Generationen der Region.

Die betroffene Bevölkerung sieht das als demokratiepolitisch unfair, zynisch, mobilitäts- und umweltfeindlich sowie ausbildungs- u. berufsausübungsbehindernd.

Zwei Bürgerinitiativen werden sich deshalb, gemeinsam mit der Bevölkerung, mit allen demokratischen Mitteln gegen die Schließung des Bahnhofs zur Wehr setzen.

Der Gemeinderat der zuständigen Gemeinde Paudorf hat sich diesem Protest offiziell angeschlossen und einen einstimmig angenommenen Resolutionsantrag gegen die Bahnhofsschließung beim Land NÖ eingebracht.

Die verantwortlichen Politiker sind nun am Ball, um die Schließung des Bahnhofs „Meidling im Tal“ und somit eine vorweihnachtliche Eskalation zu verhindern.

Rückfragehinweis

Walter Kosar

Ing. Helmut Löser

„Freunde des Dunkelsteinerwalds“

Neudegggasse 14
1080 Wien
+ 43 (0) 676 3018459
info@dunkelsteinerwald.org
www.dunkelsteinerwald.org

„Nein zur ÖBB Haltestellenschließung Meidling im Tal“

Mühleithengasse 62
3508 Meidling im Tal
+43 (0) 6801236744
hehe.loeser@gmail.com